



Lüsner Pfarrblatt

27. 10. - 03. 11. 2019

27. Oktober

30. Sonntag im Jahreskreis

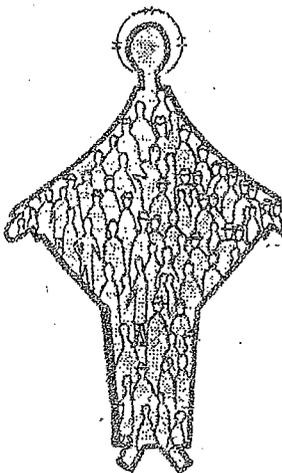
Blinde nur eigene Schwächen nützen dazu, selbstgefällig ihre Vorzüge vorzustellen.

Das ist kurz gefasst der Inhalt des Evangeliums nach Lk 18, 9 - 14, wo zwei Männer im Tempel von Jerusalem beteten. Wer auf sich selbst baut, bekommt keine Hilfe von anderen.

Auch vor Gott ist es so. Der auf sein Tun protzende Pharisäer bekommt keine Erhörung seiner Bitten, der arme Zöllner geht als Gerechter nach Hause. - Nur jene Menschen sind auf dem rechten Weg, die sich selbst erkennen, und bei Schuld und Fehlern das auch zugeben.

Allerheiligen:

Allerheiligen ist der Ausblick auf die Vollendung unseres Lebens in Gott in der Gemeinschaft der Heiligen, was wir an diesem Fest besonders bei der Feier der hl. Messe feiern. Dieser Blick in unsere Zukunft bedeutet uns, an Jesus Christus glaubende Menschen, mehr, als der Blick auf das Jammertal der Tränen. Weil wir am Fest Allerheiligen auf das Leben und in das Angesicht der Heiligen blicken, wird der Blick auf das Grab unserer lieben Verstorbenen zum Lichtblick - Zudem sind wir als Christen davon überzeugt, dass uns nichts anderes so sehr mit unseren Verstorbenen verbindet, wie ihre Gemeinschaft mit dem Auferstandenen im Mahl seiner Liebe.



Allerseelen:

*Liebe trägt
hinüber in die
Ewigkeit Gottes,
wenn alles andere
an der Schwelle
des Todes zurück-
bleiben muß.*

Johannes Paul II.
am 26. 6. 1988 in Salzburg



Gottesdienstordnung: Hl Messe Intentionen während dieser Woche

Sonntag, 27. 11. 2019	30. Sonntag im Jahreskreis
Sponsor für das Ewige Licht: In Ged. an Alfons und Rosa Plaseller	
3.00: Beginn der Winterzeit Die Uhr wird auf 2.00: zurückgedreht.	
8.00: Anbetungsstunde um geistliche Berufungen. Vorb: Martha Burkia	
8.30: Hl. Amt ...> für die Pfarrgemeinde Lekt: Evi Rieder Steiger	
...> nach Meinung der Fam. Winkler - „Tulpe“.	
...> für August Kaser - „Gatscher Guschtl“.	
...> für Alois Oberhauser - „Karna“ zum Jtg.	
11.00: Jubiläum-Feier in der Pfarrkirche im Familienkreis zum 80 Jährigen von Serapfin Mitterutzner - „Pardell“.	
Montag, 28. 11. 2019	Gedenktag der hl. Apostel Simon und Judas
Keine hl. Messe	
18.30: Anbetungsstunde: Mütter und Frauen beten in den Anliegen der Familien und der Kranken in unserer Pfarrei.	
Dienstag, 29. 10. 2019	Gedenktag der hl. Margarete
Keine hl. Messe	
19.00 Oktoberrosenkrantz - vorbereitet und gestaltet von der Jugend.	
Mittwoch, 30. 10. 2019	Gedenktag des hl. Bernhard Sch.
Keine hl. Messe	
Donnerstag, 31. 10. 2019	Gedenktag des hl. Wolfgang
17.00: Vorabendmesse Lekt: Marion Pichler Kaneider	
...> für Alois und Aloisia Tschiesner zum Jtg.	
...> für Maria Oberhauser und Peppi Fauster	
Freitag, 01. 11. 2019	Allerheiligen
8.00: Anbetungsstunde um geistliche Berufungen Vorb:	
8.30: Hl. Amt ...> für die Pfarrgemeinde. Lekt: Eduard Oberhauser	
...> für Maria Grünfelder - Stockner zum Jtg.	
...> für Josef Steiger - „Laseid“ in Ged. an Paula.	
...> für Anna Hinteregger - „Zalner Nanne“ zum Jtg.	
14.00: Totengedenken - kurze Andacht - Gräberbesuch	
Samstag, 02. 11. 2019	Allerseelen
6.00: Seelenrosenkrantz Vorb: Alois Oberhauser	
7.00: Hl. Messe ...> für Alfons Ploner - Unterdorf. Lekt: Raimund Lamprecht	
...> für alle Verstorbenen im Zustand der Reinigung vor ihrem Eintritt in die volle Lebensgemeinschaft mit Gott.	
Sonntag, 03. 11. 2019	31. Sonntag im Jahreskreis
Seelen Sonntag.	
8.00: Anbetungsstunde um geistliche Berufungen Vorb: Martha Steiger	
8.30: Hl. Messe: Lekt: Helmut Oberhauser	
...> für Rosa und Franz Compeit zum Jtg.	
...> für Cäcilia und Johann Kaser - „Dorf“.	
...> für Oswald Kaser - „Schönbrunn“ zum Jtg.	
...> für Monika Federspieler in Ged. an Sara.	
...> für David Ploner - „Gasserhof“ ...> für Peter Agreiter zum Jtg.	
14.00: Pfarrkirche: Worte der Besinnung - Seelenrosenkrantz - Gebt während des dreimaligen Friedhof-Umganges.	

Das Antoniusblatt & Mesnerbote für November liegt zum Mitnehmen / Abholen auf dem dazu bestimmtem Platz neben dem Weihwasserkessel auf.

Angst tötet

Die Pest war auf dem Weg nach Damaskus und überholte in der Wüste die Karawane eines Häuptlings. »Wohin so schnell?« fragte der Häuptling.

»Nach Damaskus. Ich habe vor, tausend Leben zu nehmen.«

Auf ihrem Rückweg von Damaskus kam die Pest wieder an der Karawane vorbei. Der Häuptling sagte: »Fünfundzigtausend Leben hast du dahingerafft, nicht tausend.«

»Nein«, sagte die Pest, »ich nahm tausend. Es war die Angst, die die übrigen nahm.«

Vorschau zum Vormerken:

Sprechstunde Gemeindetechniker u. Ensembleschutzbeauftragter

Am **Dienstag, den 5. November** hält der Gemeindetechniker zusammen mit dem Ensembleschutzbeauftragten Arch. Ulrich Weger von **9.00 bis 12.00 Uhr** Sprechstunde im Gemeindeamt. Interessierte müssen sich für einen evtl. Termin innerhalb Freitag, den **31.10.2019, mittags** im Gemeindeamt melden, denn die Termine sind verbindlich.

Sprechstunde des Gemeindetechnikers am Mittwoch, den 6. November 2019 ab 08.00 Uhr hält der Gemeindetechniker Geom. Willi Burger seine monatliche Sprechstunde im Gemeindeamt ab.

Aktion des Südtiroler Schützenbundes. Vor genau 80 Jahren nahm eines der dunkelsten Kapiteln unseres Landes seinen Lauf: **die Option.** Der Schützenbund hat landesweit eine Aktion gestartet, die an diese schicksalhaften Jahre der Südtiroler Bevölkerung erinnert. In allen Gemeinden des Landes wird als sichtbares Symbol und Blickfang für diese Veranstaltung ein **roter Koffer** aufgestellt. Dazu wird auch Informationsmaterial aufgelegt. Die Kompanie Lüssen beteiligt sich ebenso an dieser Aktion. Zudem haben wir das heurige, fünfundzwanzigste Freischießen, im November, diesem Thema gewidmet. Der Reingewinn des anschließenden Dorfschießens wird für die Renovierung der Pfarrkirche gespendet. Die Schützenkompanie freut sich auf zahlreiche Beteiligung bei diesen beiden Veranstaltungen.

25. Freischießen der Schützenkompanie Lüssen

Die Schützenkompanie lädt zum **Freischießen** in den Schießstand ein, das diesmal an die Optionszeit von 1939 erinnern soll. **Zeitraum: von Sonntag, 03. November bis Sonntag, 17. November.** An der Schießanlage kann jeweils donnerstags von 18.00 bis 22.00 Uhr, samstags von 17.00 bis 22.00 Uhr und sonntags von 10.00 bis 21.00 Uhr geschossen werden. **Eröffnung Sonntag, 03. November** statt: um 08.15 Uhr ist der Einzug zur Hl. Messe anschließend spricht Sepp Kaser zum Thema „Option“ sprechen. Anschließend sind alle zum Umtrunk im Schießstand. Vorankündigung: Am Freitag, 22. und Samstag, 23. November findet wieder das Dorfschießen statt. Dieses Freischießen kann deshalb auch zum Training genutzt werden.

Stellenangebot für Haushaltshilfe: Wir suchen eine deutschsprachige Haushaltshilfe für zwei bis drei mal für Woche jeweils für einige Stunden. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Telefonnr. 349 3366688.

Abwesenheit Dr. Monica Oberrauch- Vertretung Dr. M. Nardelli

IN BRIXEN: Montag 28.10.2019 von 8.00 bis 11.30 und von 14.00 bis 19.00

Dienstag 29.10. von 08,00 - 11,30 und von 14,00 - 18,00 Uhr

Mittwoch 30.10. von 08,00 - 11,30 in Lüssen von 14.00 bis 15.00 Uhr

Donnerst. 31.10.2019 nur von 08.00 bis 10.00 in Brixen Vorfeiertag

Zuweisung von Mietwohnungen

Bis 31. Oktober kann noch beim Institut für geförderten Wohnbau um Zuweisung einer Mietwohnung angesucht werden. Die Formulare können im Gemeindeamt abgeholt oder direkt von der Internetseite des Wohnbauinstitutes abgerufen werden www.wobi.it.

Informationsveranstaltung „Heizen mit Holz - aber richtig“

Am **Montag 4. November** findet um **19.30 Uhr** im Saal der Feuerwehrhalle ein Informationsabend zum Thema richtig heizen, Kohlenmonoxid-Vergiftung vermeiden und Kamine schonen, statt. Es wird auch eine Vorführung über richtiges Heizen dargeboten. Eine Vorführung zu diesem Thema findet ebenfalls am **4. November um 10.00 Uhr** vormittags im Schulhof statt. Organisiert werden die Veranstaltungen vom Energieforum in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung, der Freiwilligen Feuerwehr, der Grundschule, der Bibliothek der Frauenbewegung und den Bäuerinnen.

Mitteilung der Gemeindeverwaltung zum Friedhofsdienst

Nachdem die Pfarrei die Führung des Friedhofes schon vor einigen Jahren der Gemeindeverwaltung übertragen hat, ist letztere verpflichtet, für die ordentliche und außerordentliche Instandhaltung zu sorgen. Mit Ausschussbeschluss vom 8.10.2019 wurde die Firma Villscheider aus Brixen beauftragt, die Graböffnungen und Schließungen bei Todesfällen vorzunehmen. Für diese Arbeit kann also ab 1. November nur mehr die Firma Villscheider unter der Telefonnummer 0472 833175 oder 335 6199899 kontaktiert werden. Die Angehörigen des Verstorbenen erhalten die Rechnung direkt von der Firma Villscheider. Arbeiten an Grabsteinen werden hingegen von einem Steinmetz nach Wahl durchgeführt und auch von diesem verrechnet. Für alle anderen mit der Bestattung zusammenhängenden Diensten (Überführung, Aufbahrung usw.) kann wie bisher ein Bestattungsunternehmen nach Wahl kontaktiert werden.

Hallo Senioren

Am **Donnerstag 7.11.ist** es wieder soweit. Die Bauernsenioren und der KVV laden wieder herzlich zum gemeinsamen **Törggelen bei der Bar Verena** ein. Wir treffen uns ab 14.00 Uhr dort und werden einen schönen Nachmittag verbringen. Als Kostenbeitrag werden 25 Euro einkassiert. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer mit großem Hunger und viel Humor. Anmeldungen unbedingt erforderlich und zwar bis **5. November** bei Josef Steiger Tel. 335 1618215 bei Mair Oswald Tel. 3203130277 oder bei Josef Hinteregger Tel. 346 7070506.

Brotbackkurs

Die Bäuerinnen bieten einen Brotbackkurs an. Jolanda Hinteregger zeigt uns, wie man im Hausbackrohr leckeres Brot backen kann. Der Kurs findet am **Samstag 9. November** um **13.00 Uhr** statt. Kostenbeitrag: 25 Euro. Anmeldung bis **3. November** bei Christine Flenger Tel. 349 4287883.

Bezirksbäuerinnentag

Die SBO Eisacktal-Wipptal lädt alle Bäuerinnen ganz herzlich zum 34. Bezirksbäuerinnentag am **Samstag, 16. November 2019** ins **Vereinshaus „Castaneum“** in **Feldthurns** ein. Der Bezirksbäuerinnentag steht unter dem Motto **„Die Kraft der religiösen Werte“** und beginnt um **09.00 Uhr** mit einem Gottesdienst. Es werden Ehrungen und die Erbhofurkunden verliehen. Außerdem hält Frau Hüttl Mair einen Vortrag **„Wieviel lebendiges Christsein steckt tatsächlich noch in unseren Bräuchen und Traditionen“**. Das Tragen der Tracht verleiht der Feier einen festlichen Ausdruck.